

Nur Mist

Regisseur Wim Wenders sieht die Entwicklung des 3-D-Kinos mit Ernüchterung. Nach dem ersten Meisterwerk sei »nur Mist« gekommen, sagte Wenders der Bild am Sonntag. Man bekomme Kopfschmerzen, es sei physisch unangenehm und es sei überhaupt nicht einzusehen, warum der Film in 3D gedreht wurde. Wenders neuer Film »Pina« ist als Hommage an die Tanzlegende Pina Bausch gedacht ist. Er wird auf der Berlinale uraufgeführt. Übrigens auch in 3D gedreht.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/158859.nur-mist.html>